



KINDER UND JUGENDLICHE IN DER EV. KIRCHENGEMEINDE DABRINGHAUSEN

Was leisten der VMGJ und die
Jugendstiftung? Wie kann auch
ich helfen?



AUF EIN WORT

Wohl alle Eltern wünschen sich für ihre Kinder nur das Beste. Und viele verzichten auf Annehmlichkeiten, um ihrem Nachwuchs einen idealen Start ins Leben zu ermöglichen. Angemessene Kleidung, gesunde Ernährung, gute Bildung – all das kostet Geld.

Ein liebevolles und fürsorgliches Elternhaus ist ohne Frage eine wichtige Grundlage für die gesunde Entwicklung der Kinder. Dennoch unterliegen sie heute schon in jungen Jahren vielen Einflüssen, die sie verunsichern können. Und beim Wetteifern um das coolste Outfit und das angesagteste Smartphone kann nicht jeder punkten. Wie leicht fühlt sich ein Kind dann als Außenseiter.

An diesem Punkt setzt die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde an. Wir sehen unsere wichtigste Aufgabe darin, jungen Menschen eine Orientierung und ein geistiges Zuhause zu geben. Ihnen Werte zu vermitteln, auf denen sie ihre Zukunft aufbauen können. Ihnen die Erfahrung zu ermöglichen, dass der Glaube an Gott in jeder Lebenslage trägt und sie sich in der Gemeinschaft zu mündigen Menschen und Christen entwickeln können. Die meisten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich. Dennoch benötigen wir ausreichende finanzielle Mittel, um unseren Auftrag erfüllen zu können.



KINDER UND JUGENDLICHE IN UNSERER GEMEINDE

Wir in Dabringhausen können uns über ein aktives Leben in unserer Kirchengemeinde freuen. Viele Kinder werden in ihren ersten Lebensmonaten getauft, besuchen den evangelischen Kindergarten und nehmen an Gottesdiensten in unserer schönen Dorfkirche teil.

Für die meisten Kinder und Jugendlichen ist das Gemeindeleben also etwas Vertrautes, das von klein auf zu ihrem Alltag gehört. Das bedeutet natürlich einen großen Pluspunkt für unsere Arbeit. Dennoch müssen wir trotz medialer Angebote – wie z. B. Spielekonsole, Facebook und Co. – in Erinnerung bringen, dass soziale Netzwerke vor allem außerhalb der digitalen Welt Spaß bereiten.

Das bedeutet, dass wir für eine Vielzahl von Alters- und Interessensgruppen Veranstaltungen anbieten, um attraktiv zu bleiben. Wir müssen die Lebenswirklichkeit der jungen Menschen kennen und im Auge behalten.

Eine Endlosschleife sich turnusmäßig wiederholender Inhalte funktioniert nicht. Deshalb wollen wir unsere Konzepte kontinuierlich weiterentwickeln und die Mitarbeitenden in der Kinder- und Jugendarbeit gezielt fördern.

Wenn unser Miteinander spannend und lebendig bleibt, werden sich unsere Kinder auch auf lange Sicht gut aufgehoben fühlen und sich mit dem christlichen Glauben und dessen Werten dauerhaft identifizieren. Und um dies leisten zu können, planen wir, unsere Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter gut auf diese Aufgabe vorzubereiten.



„Fit4it“

Das ist der Titel des Programms, mit dem sich fünfzehn Teilnehmer auf die Kinder- und Jugendarbeit vorbereiten. Es basiert auf dem Trainee-Konzept der Evangelischen Jugend in Württemberg und ist gedacht für junge Menschen im Anschluss an ihre Konfirmandenzeit. In einem Zeitraum von acht bis zehn Monaten eignen sie sich alle erforderlichen Kompetenzen an, um soziale Verantwortung übernehmen zu können. Sie trainieren Gruppenpädagogik und Konfliktbewältigung ebenso, wie sie Kenntnisse in der Organisation und Planung von Events erwerben. Mit diesen Fähigkeiten sollen sie bestehende Kinder- und Jugendgruppen unterstützen und neue Ideen entwickeln. Am Ende der Ausbildung steht die offizielle „Juleica“ (Jugendleitercard).

Konfirmandenarbeit

Jährlich melden sich rund 40 Jungen und Mädchen zum Konfirmandenunterricht an. Ein Jahr lang besuchen sie ihn einmal pro Woche für eine Stunde. Um das Gemeinschaftserleben zu fördern, stehen außerdem an mehreren Samstagen verschiedene Unternehmungen auf dem Plan. Höhepunkt ist eine gemeinsame Konfirmandenfreizeit. Begleitet und betreut werden sie von einem großen Mitarbeiterteam aus unserer Gemeinde.

Kinder- und Jugendarbeit

Zurzeit unterhalten wir sechs feste Gruppen und Kreise für junge Menschen von sechs bis zwanzig Jahren: Kinderkreis, Jungen- und Mädchenjungschar, Kindergottesdienst, Junger Chor 'Up to Date' und den offenen Jugendtreff „Underground“, der regelmäßig von etwa dreißig Jugendlichen besucht wird. Alle Gruppen treffen sich einmal wöchentlich und werden von ca. 20 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut.



**Konfirmanden-
Wochenende 2012 auf
der Burg Hohensolms**



Freizeiten

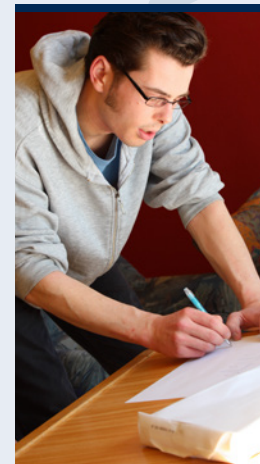
Während der Sommerferien bieten wir 14-tägige Reisen zu attraktiven Zielen innerhalb Deutschlands und im benachbarten Ausland an. Regelmäßig fahren rund 40 Kinder und Jugendliche mit, die von knapp einem Dutzend Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut und beaufsichtigt werden. Jährlich findet an einem verlängerten Wochenende eine Segelfreizeit für Kinder, Jugendliche und deren Eltern in Holland statt.

Einzelaktionen

In erster Linie für Konfirmandinnen und Konfirmanden, die vor dem Schritt ins Erwachsenenleben stehen, haben wir Aktionen ins Leben gerufen, bei denen sie ihren Glauben aktiv praktizieren und sich dazu bekennen können. Bei der sogenannten KonfiTüre wird ihnen die Kinder- und Jugendarbeit vorgestellt sowie die Möglichkeiten, die sie haben, sich selbst einzubringen. In der Osternacht von Samstag auf Sonntag findet ein Gedankenaustausch über das Leiden und Sterben Jesu und die Bedeutung für unser Leben heute statt. In der Adventszeit wird eine einwöchige Fröhschicht eingelegt: Treffen zur gemeinsamen Morgenandacht mit anschließendem Frühstück. Und während der „WoKo“ ziehen alle ins Gemeindehaus, um dort eine Woche lang zusammen zu wohnen, zu kochen, zu essen, zu schlafen und gleichzeitig den Glauben gemeinsam zu leben.

JUGENDREFERENT MARTIN SCHÜBEL

Seit April 2009 ist Martin Schübel als Jugendreferent in unserer Gemeinde tätig. Er wurde 1985 in Bayern geboren und absolvierte seine kirchlich anerkannte Ausbildung am renommierten Johanneum in Wuppertal. Martin Schübel ist Ansprechpartner für die Jugendlichen im Dorf und hat darüber hinaus eine Vielzahl von Aufgaben: von der Organisation und Leitung von Freizeiten über die Begleitung bei Gruppen und Kreisen und Gewinnung neuer Mitarbeiter für die Jugendarbeit bis zur Überwachung der Finanzen, dem Kontakt zu den umliegenden Gemeinden und der Vorbereitung und Mitwirkung am Punkt-10-Gottesdienst. Zurzeit bekleidet er eine Teilzeitstelle mit 30 Stunden pro Woche. Angesichts steigender Anforderungen ist es wünschenswert, ihn möglichst bald als Vollzeitkraft zu beschäftigen.



Die Aktionen unserer Kinder- und Jugendkreise sorgen immer für viel Spaß!

DER FÖRDERVEREIN VMGJ

Schon Mitte der 90er-Jahre war abzusehen, dass die Evangelische Kirchengemeinde Dabringhausen ihre vielfältigen Aufgaben nicht mehr aus eigener Kraft stemmen kann. Daher wurde am 15. Februar 1996 der VMGJ (Verein für missionarische Gemeinde- und Jugendarbeit) Dabringhausen e. V. gegründet.



Seit der Gründung des VMGJ wurden über 330.000 Euro an Spenden gesammelt, eine Summe, mit der wir schon sehr viel Unterstützung leisten konnten.

Mit seinen aktuell rund hundert Mitgliedern will der Verein dafür Sorge tragen, dass unser Leistungsspektrum in der Kinder- und Jugendarbeit in vollem Umfang weitergeführt – möglichst sogar ausgebaut werden kann. Insbesondere liegt uns am Herzen, unserem Jugendreferenten Martin Schübel eine Vollzeitstelle ermöglichen zu können, da er sich in den letzten Jahren als wichtiger Ansprechpartner für viele Jugendliche bewährt hat. Weiterhin unterstützen wir bedürftige Familien, wenn ihre Kinder aus finanziellen Gründen nicht an Freizeiten und Aktionen teilnehmen können.

Helfen Sie uns helfen

Mit Ihrer Spende helfen Sie, unsere Gemeinde lebendig zu halten und auch für kommende Generationen einen Ort der Geborgenheit und der persönlichen Entwicklung zu bieten. Der VMGJ ist als gemeinnützig anerkannt und Ihre Zuwendung ist somit steuerlich abzugsfähig. Wir freuen uns über Einzelspenden oder sporadische Einzahlungen ebenso wie über regelmäßige Beiträge. Jeder Euro hilft.



Dabringhausen e.V.

Verein für missionarische Gemeinde- und Jugendarbeit
in der Evangelischen Kirchengemeinde

DIE JUGENDSTIFTUNG

Die ersten Stiftungen wurden bereits im Mittelalter gegründet und verfolgten schon damals gemeinnützige Zwecke. Die bekannteste ist die Fuggerei in Augsburg aus dem Jahre 1521. Sie unterhält bis zum heutigen Tage Sozialwohnungen.

Die Dabringhauser Jugendstiftung wurde im Jahr 2005 gegründet. Sie hat das Ziel, die Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde langfristig finanziell zu sichern und damit unabhängiger von dem demografisch bedingten Rückgang des Kirchensteueraufkommens zu machen.

Im Unterschied zum Förderverein hat die Stiftung keine Mitglieder. Sie sammelt Kapital in Form von Zustiftungen (Schenkungen oder Erbschaften) und legt die Gelder verzinslich an. Aus den Zinserträgen wird das Stiftungsziel finanziert. Je höher das Stiftungsvermögen ist, desto größer sind auch die Erträge, die wir für unsere Kinder- und Jugendarbeit einsetzen können. Die Stiftung unterliegt der Stiftungsaufsicht.

In den nächsten Jahren wird viel Kapital vererbt. Die Jugendstiftung möchte anregen, sich frühzeitig mit dem Thema Erben und Vererben zu beschäftigen.

Übernehmen Sie Verantwortung für das Wohl unserer Jugend

Denken Sie mit uns an die Zukunft und unterstützen Sie uns. Gerne stellen wir Ihnen unsere Stiftung in einem persönlichen Gespräch vor.



Zuwendungen an eine Stiftung sind steuerlich absetzbar.

**Jugendstiftung
Dabringhausen**



Ansprechpartner

Pfarrerin Elke Mielke und Pfarrer Rüdiger Mielke

Altenberger Straße 49
Telefon 02193.758
ruedigermielke@web.de

Jugendreferent Martin Schübel

Steinwieschen 5
Telefon 02193.549085
martin.h.schuebel@web.de

Jugendstiftung Dabringhausen

Reiner Aug
Grunewald 90a
Telefon 02193.3440
reiner.aug@online.de

Förderverein VMGJ

Arno Wengler
Altenberger Straße 32
Telefon 02193.4144
arno@die5wenglers.de

Mitgliedschaft

Durch die Mitgliedschaft im Förderverein VMGJ unterstützen Sie unsere Arbeit langfristig. Sie können Ihren Beitrag selber festlegen und jederzeit verändern. Um Mitglied zu werden, wenden Sie sich bitte an Arno Wengler (s. o.).

Einzelspende

Wenn Sie unsere Arbeit durch eine Einzelspende unterstützen möchten, nutzen Sie bitte unser Spendenkonto bei der Stadtsparkasse Wermelskirchen:

BLZ: 340 515 70 BIC/SWIFT-Code: WELA DED1 WMK
Konto: 143 768 IBAN: DE43 3405 1570 0000 1437 68

www.vmgj-dabringhausen.de